



Inklusive DIN 18599!

DEN macht Schule!

Weiterbildung durch Profis der Energieberatung

 **DEN-Akademie**

Wissen ist Macht

Mehr Know-how sorgt für Ihre berufliche Zukunft



Der verantwortungsvolle Umgang mit Energie gewinnt immer mehr an Bedeutung. Ganz einfach, weil fossile Energien inzwischen deutlich knapper werden. Die Konsequenz liegt auf der Hand: Der Energieverbrauch muss weltweit drastisch gesenkt werden. Viele Länder beschäftigen sich bereits mit geeigneten Maßnahmen, und auch die EU reagiert auf diese Situation und hat den Energieausweis verbindlich vorgeschrieben.

Natürlich wird sich die Lage auch in Zukunft nicht entspannen. Im Gegenteil. Allerdings wird sie neue Chancen und Perspektiven in speziellen Bereichen des Arbeitsmarktes eröffnen – und das wird nicht zuletzt der Bereich der Energieberatung sein. Diese Chancen wollen wir gemeinsam mit Ihnen nutzen und bieten Ihnen deshalb ab sofort gezielte Schulungen rund um sparsame und rationelle Energieverwendung in Wohn- und Nichtwohngebäuden an – in Form von Komplettveranstaltungen, Workshops, Seminaren oder Inhouse-Schulungen.

Dabei haben Sie durch unsere Weiterbildungsmaßnahmen die Möglichkeit, sich eine neue berufliche Existenz als BAFA Vor-Ort Energieberater/in aufzubauen oder durch sinnvolle Weiterbildung zusätzliches Fachwissen in den Bereichen Bauphysik, Gebäudetechnik und Energiesysteme zu erwerben. Auch als Lehrer/in können Sie wertvolle Fortbildungspunkte sammeln, wenn Sie sich durch uns für Projektwochen schulen

lassen. Und Kommunen, öffentliche Einrichtungen und Unternehmen aus den Branchen Bau- und Energiewirtschaft unterstützen wir bei den anstehenden Aufgaben zur Umsetzung der EU-Richtlinien (EDL, Energieeffizienz) durch Inhouse-Schulungen.

Natürlich möchten wir Sie nach Ihrer Weiterbildung gerne als kompetentes Mitglied in das Deutsche Energieberater-Netzwerk e.V. (DEN) aufnehmen und mit Ihnen gemeinsam der steigenden Nachfrage nach qualifizierter Energieberatung begegnen. So führen wir Ihnen nach der Schulung wertvolle Aufträge zu, und wir können durch Sie unsere Kapazitäten sinnvoll erweitern. Damit der sofortige Start in die Praxis möglichst leicht wird, bieten wir unseren Mitgliedern Service-Hotlines, die bei Problemen der täglichen Arbeit (Bauphysik, Haustechnik, Förderprogramme, Software, Plausibilität) wertvolle Unterstützung leisten. Außerdem erhalten Sie von uns auf Wunsch bei Ihrem ersten Auftrag ein sorgfältiges Coaching. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Martin Kutschka

Vorsitzender des Deutschen Energieberater-Netzwerks e.V.



**„Lassen Sie uns gemeinsam
die Chancen nutzen!“**

Ein jeder nach seiner Art

Weiterbildung zum BAFA Vor-Ort Energieberater je nach individuellem Vorwissen

Als Neueinsteiger/in in das Gebiet der Energieberatung nehmen Sie an der kompletten Schulung teil. Haben Sie schon Vorkenntnisse, belegen Sie bei uns nur noch die Bereiche, die Ihnen noch fehlen. Auf diese Weise können Sie individuell und punktgenau in unsere Bildungsmaßnahmen einsteigen und sich Ihre Schulungsbausteine selbst zusammenstellen, wie es Ihrem Bedarf entspricht.

Unsere Fachreferenten/innen sind durch die Bank hoch qualifiziert und haben langjährige Erfahrung in der Energieberatung bzw. aus dem energieeffizienten Bauen, Modernisieren und Sanieren. Sie vermitteln nicht nur theoretisches Wissen, sondern unterrichten sehr praxisnah und praxisbezogen. Das ist uns ganz besonders wichtig, denn das erleichtert Ihnen die Umsetzung des gelernten Wissens in Ihrem Beruf von der ersten Minute an.

Voraussetzungen:

Teilnehmen kann jeder, der die BAFA-Anforderungen (Info I3, gültiger Stand 1.9.2006 unter www.bafa.de) für die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt.



„Individuell und punktgenau können Sie in unsere Bildungsmaßnahmen einsteigen...“

Teilnehmerkreis/Voraussetzungen:

BAFA-Anforderungen (Info I3, gültiger Stand 01.09.2006, unter www.bafa.de) für die Zulassungsvoraussetzungen des Teilnehmers unterscheiden fünf Kategorien:

KATEGORIE	A	B	C	D	E
Voraussetzungen	Ingenieure mit Fachkenntnissen aus Teilbereichen (Architekten oder Mitglieder der Architektenkammer, Hochbauingenieure, Ingenieure der Technischen Gebäudeausrüstung, Bauphysiker) benötigen mindestens	Ingenieure aus fremden Fachgebieten mit einer mindestens dreijährigen, zusammenhängenden beruflichen Tätigkeit in der Bauphysik oder Technischen Gebäudeausrüstung innerhalb der letzten 10 Jahre benötigen mindestens	Ingenieure mit Zusatzausbildung zum staatlich anerkannten Sachverständigen für Schall- und Wärmeschutz benötigen insgesamt mindestens	Ingenieure aus fremden Fachgebieten (Bauingenieurwesen Tiefbau/ Verkehr, Physik, Holztechnik, Elektrotechnik, Chemie, Verfahrenstechnik, Umwelttechnik, Luft- und Raumfahrttechnik, Gießertechnik, Elektrische Energietechnik, Kraftwerkstechnik, allgemeiner Maschinenbau, etc.) benötigen mindestens	Meister sowie Techniker der Fachrichtung Bauwesen (Hochbau) oder Haustechnik (Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik) benötigen mindestens
Unterrichtseinheiten [UE]	120 Unterrichtseinheiten (keine zusätzliche Abschlussprüfung).	120 Unterrichtseinheiten (keine zusätzliche Abschlussprüfung). Der Nachweis der genannten beruflichen Tätigkeit soll durch Arbeitszeugnisse erfolgen.	60 Unterrichtseinheiten für die Bereiche Heizungstechnik, Erneuerbare Energie und Allgemeine Energiesparberatung (keine zusätzliche Abschlussprüfung).	200 Unterrichtseinheiten mit einer zusätzlichen Abschlussprüfung.	200 Unterrichtseinheiten mit einer zusätzlichen Abschlussprüfung über den Fall einer Vor-Ort-Beratung nach den Förderrichtlinien.

Alles läuft nach Plan

Der Lehrplan zum BAFA Vor-Ort-Energieberater mit seinen einzelnen Modulen

MODUL	H = Hausarbeit x = enthalten w = wahlweise	UE [h]	A	B	C	D	E
1 Grundlagen • Umwelt und Energiewirtschaft, Marktpotenziale • Historie • Die EnEV im Überblick		8	x	x	x	x	x
2 Bauwerk und Baukonstruktion Baustoffe, Bauteile und Baukonstruktionen unter bauphysikalischen, bautechnischen und ökonomischen Aspekten auswählen, prüfen, bewerten		16		x		x	x
3 Bauphysik Wärme-, Feuchte-, Schall- und Brandschutzvorschriften objektbezogen anwenden und für die Planung von Bauteilen und Gebäuden umsetzen		32		w		x	x
4 Luftdichtigkeit und Wärmebrücken • Vor-Ort Messung mit Blower-Door und Thermographie • Bedeutung und Anforderungen nach DIN 4108-7, Luftdichtheitskonzepte • Schwachpunkte der Dichtheit der Gebäudehülle		8	x	x		x	x
5-8 Anlagentechnik Technische Anlagen (Heizung, Lüftung, erneuerbare Energien) unter den Aspekten der sinnvollen und sparsamen Energieverwendung, des Komforts und der Brauchbarkeit für den vorgesehenen Verwendungszweck bewerten und auswählen							
5 Anlagentechnik – Heizung und Warmwasserbereitung • Grundlagen und Grundbegriffe • Überblick über den Stand der Heizungstechnik • Wärmeabgabesystem, Regelungs- und Steuertechnik, Hydraulischer Abgleich • Konstruktion der Abgaswege • Warmwasserbereitung, Speicherung und Verteilung; Hygieneaspekte		16	x	w	x	x	x
6 Anlagentechnik – Wohnungslüftung • Grundlagen • Arten von Lüftungsanlagen für Wohngebäude • Anforderungen an die Behaglichkeit • Möglichkeiten der Wärmerückgewinnung		8	x	w		x	x
7 Anlagentechnik – Klima + Elektrotechnik und Stromversorgung • Anlagensysteme zur Klimatisierung • Elektrotechnische Grundlagen, Tarife und Stromrechnung • Beleuchtung, Grundlagen der Lichttechnik		8	x	w		x	x
8 Energietechnik im Klimaschutz – Erneuerbare Energien • Überblick aktueller Rahmenbedingungen im Klimaschutz • Technische Systeme zur effizienten Nutzenergiebereitstellung und Nutzung der erneuerbaren Energiequellen • Wirkung der EEG-Vergütungsmodelle • Marktneuheiten und Entwicklungen • Energiebilanzen nach DIN 4701-10 zur korrekten Anrechnung in den Energieausweisen des Neubaus und Bestands.		16	x	x	x	x	x

MODUL		H = Hausarbeit x = enthalten w = wahlweise	UE [h]	A	B	C	D	E
9	Energieberatung <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte, Aufgaben, Ziele und Ablauf einer Beratung • Von der Bestandsaufnahme im Objekt bis zum Beratungsbericht und Abschlussgespräch • Bauphysikalische und energetische Berechnungen und Beurteilungen gemäß EnEV und mit geltender Normen durchführen • Berechnungsverfahren (vereinfachtes/Heizperiodenverfahren und Monatsbilanzverfahren, Musteranlagen/ Diagrammverfahren, Tabellenverfahren und Formelverfahren) üben • Ist-Zustand bewerten • Konzepte (Modernisierungsmaßnahmen) zur Verbesserung der Energiebilanz des Gebäudebestandes entwickeln, nachweisen und darstellen • Anfertigen von Berichten und führen von Beratungsgesprächen • Berechnung und Ausweisung vom Emissionsraten (CO₂, NO_x) • Kosten-/Nutzurechnung der geplanten Modernisierungsmaßnahmen aufstellen • Gutachten (Nachweise, Energieausweise) nach EnEV ausstellen • Besonderheiten und Erfahrungen mit Nicht-Wohngebäuden • rechtliche Bestimmungen für das Bauen im Bestand bei der Modernisierungsplanung berücksichtigen 		40	x	x	x	x	x
10	Software <ul style="list-style-type: none"> • Überblick und Erfahrungen über am Markt verfügbare Software-Programme und Rechentools • Basisschulung für ein ausgewähltes Software-Programm • Eingabe und Bearbeitung eines beispielhaften Vor-Ort-Projektes. Erarbeitung eines Maßnahmenkataloges inkl. Erstellung eines Berichtes • Ausgabe von Gutachten (Energieausweise für Neubau und Bestand, KfW-Nachweise) 		24 + H	x	x	x	x	x
11	Marketing, Kommunikation, Administration und mehr <ul style="list-style-type: none"> • Informationsüberblick und Recherche der Förderungsmöglichkeiten für die Maßnahmen zur Reduzierung des Energieeinsatzes beim Bestand und Neubau • Regionale Märkte und Marketing/Akquisitionsinstrumente des Energieberaters • Präsentationstechnik. Umgang mit den Kunden. • Kundenbetreuung und After Sales. Benchmarking. • Haftungsfragen / notwendige Versicherungen. • BAFA Akkreditierung (Erläuterung des Formalismus) 		16	x	x		x	x
12	Vor-Ort-Projekt Gemeinsame Begehung des Schulungsobjektes (EFH oder MFH), Vor-Ort-Aufnahme der Daten, Daten per Software erfassen und bearbeiten, Erstellen eines Energieberatungs-Berichtes und Präsentation der Ergebnisse		16 + H	x	x	x	x	x
Prüfungsvorbereitung			8	x	x	x	x	x
Abschlussprüfung Eigenständige Anfertigung der Energieberatung zum Schulungsobjekt, schriftliche Prüfung und Präsentation der Energieberatung			16	x	x	x	x	x
Stundenzahl je Kategorie von A-E (ohne Prüfung)				168	184	128	216	216

Nur ein paar Formalitäten

Allgemeines rund um die Schulungsmaßnahmen

BAFA-Zulassung:

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat die Inhalte des Lehrgangs geprüft und zertifiziert.

Bei entsprechender Eingangsqualifizierung gemäß Referentenentwurf vom 16.11.2006 zur neuen EnEV 2007 ermöglicht der Komplettkurs (216 Unterrichtseinheiten) auch die qualifizierte Energieausweiserstellung für Wohngebäude.

Ablauf und Abschlussprüfung:

- Präsenzveranstaltungen (Theorie und Praxis im Schulungsraum)
- Projektarbeiten (im Schulungsraum und Vor-Ort an einem Wohnhaus)
- Übungen (während der Schulung und als Hausaufgabe)
- praktische Blower-Door und Thermografie-Schulung
- Selbststudiummodule
- Exkursion
- Abschlussprüfung mit Benotung
- Abschlusszertifikat, das zur Vorlage beim BAFA verwendet werden kann

Kursdauer:

- Buchbar in Teilbereichen oder als Komplettveranstaltung
- Siehe Lehrplan, Kat. A+B (mind. 120 UE), Kat. C (mind. 60 UE) oder Kat. D+E (mind. 200 UE)
- Vollzeitkurs, 5 Wochen ohne Unterbrechung, jeweils Montag bis Freitag 8:30 - 17:00 Uhr (nicht an Feiertagen).

Kosten:

- Vollzeitkurs 2.200,- Euro zzgl. MwSt. (Belegung aller Module, 216 UE), einschließlich Studienmaterial, Prüfungsgebühr und Pausengetränke
- Teilzeitkurs 1.650,- Euro zzgl. MwSt. (168 bzw. 184 UE, Belegung gemäß Kat. A oder B, kann je nach Ausbildungsvoraussetzung bestimmte Module frei wählen)
- Teilzeitkurs 1.300,- Euro zzgl. MwSt. (128 UE, Belegung gemäß Kat. C)
- Mehrpreis für Belegung weiterer Module auf Anfrage
- Fahrtkosten für Exkursion nicht enthalten
- als Fortbildungsmaßnahme steuerlich absetzbar
- Wegen Förderung durch die Agentur für Arbeit als Weiterbildungsmaßnahme sprechen Sie bitten Ihren zuständigen AfA-Vermittler an.

Veranstaltungsort:

Franziusstraße 8–14, 60314 Frankfurt am Main und bundesweit

Teilnehmerzahl:

Mindestens 18, maximal 25

Aktuelle Termine und Referenten entnehmen Sie bitte den separat beiliegenden Informationen!

Komplette Informationen, Anmeldeformulare und AGBs finden Sie im Internet unter www.den-akademie.de.



Und so weiter

Noch mehr Module und Details unseres Schulungsprogramms

Inklusive DIN 18599!

Nachfolgend finden Sie Beispiele für weitere Schulungs-Module, die Sie jederzeit separat zur Vertiefung Ihres Wissens hinzunehmen können.

Als Energieberater können Sie beispielsweise an einem **Aufbaukurs für die neue DIN 18599** teilnehmen, der Ihnen die theoretischen Grundlagen zur Anwendung dieser Norm sowie deren praktische Umsetzung vermittelt. Diese neue Norm ist die Basis der energetischen Betrachtung von allen Gebäudetypen und legt eine Rechengrundlage für Nicht- Wohngebäude. Sie soll die Brücke schlagen von der EU-Richtlinie über die neue EnEV 2007 zur Beratungs- und Planungs-Praxis im Neubau und in der Bestands-Sanierung.

Unser Lehrstoff umfasst dabei Themen wie Datenerhebung, allgemeine Bilanzierungs- und Zonierungsverfahren, das Heizen und Kühlen von Gebäudezonen, Beleuchtung, Endenergiebedarf von Heizsystemen und Wohnungslüftungsanlagen, Endenergiebedarf von Raumlufttechnik- und Klimakälte-

systemen für den Nichtwohnungsbau, um nur einen Teil der neuen Norm zu nennen.

Im technischen Bereich arbeiten wir hier eng mit den Professoren der FH Dortmund zusammen, die uns bei der Schulung rund um die Datenerfassung, Software, die Energieberatung für Wohn- und Nicht-Wohngebäude und die neue DIN-Norm 18599 unterstützen. Auch die RWE ist unser Partner, der uns wichtige Benchmarkdaten für unsere Schulungsmaßnahmen zur Verfügung stellt.

Neben der DIN 18599 bieten wir aber auch andere interessante Themen zur Ergänzung, Auffrischung oder Weiterbildung an, die für Sie und Ihre berufliche Praxis von Interesse sein können:

Natürlich stellen wir unseren Lehrstoff individuell nach Ihren Anforderungen, Ihrem Ausbildungsstand und Ihrem Weiterbildungsziel zusammen.

In welchen Inhalten Sie sich auch weiterbilden möchten, Sie sind herzlich bei uns willkommen! Unser Bildungsangebot richtet sich an Ingenieurinnen und Architekten/ innen mit baulicher und anlagentechnischer Qualifikation und entsprechender Berufserfahrung, aber auch an Ingenieurinnen aus fremden Fachgebieten, Mitglieder der Architektenkammer, Meisterinnen und staatlich geprüfte Techniker/ innen der Fachrichtung Bauwesen (Hochbau) oder Haustechnik (Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik), die bereits Energieberater sind und an alle anderen, die am Thema Energieeffizienz interessiert sind.

Wenn Sie Fragen zu den Zugangsvoraussetzungen haben oder eine Beratung rund um die Schulung wünschen, rufen Sie einfach an: 069-904 36 79-76.

AUSZUG AUS UNSEREM SCHULUNGSPROGRAMM:

Vor-Ort Projekt	Ergänzende Praxisschulung für alle, die noch weitere Übung benötigen Dauer 2 Tage (wie Modul 12)
Ausstellung von Energieausweisen nach EnEV	Teilnehmer müssen die Voraussetzungen für die Ausstellungsberechtigung gemäß Referentenentwurf zur EnEV 2007 einhalten
Marketing	Dauer 1 Tag (wie Modul 11)
Blower Door/Thermografie	Dauer 1 Tag (wie Modul 4)
Beantragung von KfW-Fördermitteln, Fördermittelrecherche	Dauer 1 Tag
Gebäude- und Anlagentechnik	Schimmel und Sanierung, Hydraulischer Abgleich und mehr

Langer Rede kurzer Sinn

Das Wichtigste auf einen Blick

- Schulung in Teilbereichen oder als Komplettveranstaltung möglich
- Inhouse-Schulungen möglich
- Geeignet als Weiterbildungsmaßnahme
- Abschlusszertifikat
- Hochqualifizierte Referenten aus der Praxis für die Praxis
- Zentral in Frankfurt am Main und bundesweit

Anmeldung und Beratung:

Ihre Anmeldung zur Schulung muss schriftlich erfolgen. Reservierungen und Vormerkungen für weitere Kurse sind jederzeit möglich. Einzelheiten erfahren Sie unter www.den-akademie.de. Oder Sie rufen uns an.

Deutsches Energieberater-Netzwerk e.V.
DEN-Akademie
Franziusstraße 8 – 14
60314 Frankfurt am Main
Tel. 069-904 36 79-76
E-Mail: info@den-ev.de
www.den-akademie.de

Anmeldung

Anmeldung per Post an folgende Adresse:

Deutsches Energieberater-Netzwerk e.V.
DEN-Akademie
Franziusstraße 8-14
60314 Frankfurt am Main

Tel. 069-904 36 79-76
Fax 069-904 36 79-19
E-Mail: info@den-ev.de

Hiermit melde ich mich rechtsverbindlich unter Anerkennung der rückseitigen AGB des Deutschen Energieberater-Netzwerkes e.V. zum nachfolgend genannten Kurs an:

Kurs

Kursumfang/Module (Kursinhalte gemäß Lehrplan www.den-akademie.de)

Kursgebühr (zzgl. MwSt)

Termin/Ort (ausführlicher Terminplan unter www.den-akademie.de)

Name, Vorname, akademischer Grad/Berufsbezeichnung, Geburtsdatum (für Zertifikat)

Rechnungsanschrift

Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefonnummer

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Einwilligung zur Datenspeicherung

Unterschrift für Datenspeicherung

ABG DEN-Akademie

1. Geltungsbereich

Die AGB gelten ausschließlich für den Weiterbildungsbereich der DEN-Akademie. Für Inhouseschulungen gelten diese AGB nicht, sondern nur die einzelvertraglichen Vereinbarungen.

2. Anmeldung

- 2.1 Die Anmeldung zur Teilnahme an einer Veranstaltung der DEN-Akademie erfolgt verbindlich durch Einsendung des vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Anmeldeformulars. Bei Veranstaltungen mit einer begrenzten Teilnehmerzahl ist die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen entscheidend. Übersteigen die Anmeldungen die mögliche Teilnehmerzahl einer Veranstaltung, wird eine Warteliste eingerichtet.
- 2.2 Die Anmeldung wird erst rechtswirksam, wenn die DEN-Akademie sie schriftlich bestätigt hat. Mit der Bestätigung informiert die DEN-Akademie die Teilnehmer falls notwendig über die Aufnahme in die Warteliste.

3. Kursinhalte/Schulungsunterlagen/Urheberrechte

- 3.1 Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen ergeben sich aus dem aktuellen Kursprogramm, das unter www.den-akademie.de einsehbar ist. Gleiches gilt für Veranstaltungstermine, -orte und Referenten.
- 3.2 Sämtliche Schulungsunterlagen sind geistiges Eigentum der DEN-Akademie oder ihrer Referenten und urheberrechtlich geschützt. Der DEN-Akademie oder ihren Referenten verbleiben alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte an den überlassenen Schulungsunterlagen. Die Unterlagen dürfen nicht zur Weitergabe an Dritte vervielfältigt werden, ausgenommen ist die Vervielfältigung von Programmen zum Zwecke der Datensicherung. Der Kunde darf sich ein Vervielfältigungsstück nur anfertigen und für ausschließlich eigene Zwecke verwenden, wenn sein Original infolge von Beschädigung oder Zerstörung nicht mehr verwendbar ist. Gedruckte Unterlagen dürfen - auch auszugsweise - nicht nachgedruckt oder nachgeahmt werden.

4. Gewährleistung/Änderungsvorbehalt

- 4.1 Alle Veranstaltungen der DEN-Akademie werden nach dem jeweiligen Stand des Wissens sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Alle Veranstaltungen werden von erfahrenen und renommierten Referenten durchgeführt, alle Materialien, Unterlagen und Handouts werden nach den jeweils neuesten Erkenntnissen erstellt. Die DEN-Akademie übernimmt jedoch keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit und Fehlerfreiheit der Schulungsinhalte und Unterlagen.
- 4.2 Die DEN-Akademie behält sich vor, notwendige inhaltliche und/oder organisatorische Änderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Gesamtcharakter der Veranstaltung nicht wesentlich ändern. Im Bedarfsfall ist die DEN-Akademie berechtigt, den/die zunächst vorgesehenen Referenten durch gleichqualifizierte Personen zu ersetzen.

5. Kursgebühren

Die Höhe der anfallenden Gebühren für Veranstaltungen der DEN-Akademie ergibt sich aus dem Kursprogramm. Sie enthalten neben den Kosten für ausgegebene Schulungsunterlagen auch die Kosten für die im Kursprogramm angegebene Verpflegung. Anfallende Reise- und/oder Übernachtungskosten sind in den Kursgebühren nicht enthalten und vom Teilnehmer selbst zu tragen. Alle angegebenen Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

6. Zahlungsbedingungen

- 6.1 Über die Kursgebühren stellt die DEN-Akademie Rechnungen, die innerhalb von 10 Kalendertagen ohne Abzüge und unter Angabe der Rechnungsnummer auszugleichen sind.
- 6.2 Bei Anmeldungen innerhalb von 10 Kalendertagen vor Veranstaltungsbeginn ist die Kursgebühr sofort fällig. Die Zahlung ist bei Veranstaltungsbeginn durch Vorlage des Überweisungsträgers nachzuweisen.
- 6.3 Die Aufrechnung oder Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten ist nur mit unstreitigen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen gegen die DEN-Akademie zulässig.
7. **Rücktritt/Ausschluß/Absage von Veranstaltungen**
- 7.1 Muß ein Teilnehmer z.B. wegen Krankheit die Teilnahme an einer Veranstaltung absagen, so ist er berechtigt, einen Ersatzteilnehmer zu benennen.
- 7.2 Die DEN-Akademie behält sich vor, Teilnehmer von einer Veranstaltung auszuschließen, sofern der betroffene Teilnehmer das Zahlungsziel nach Ziffer 5 um mehr als 14 Kalendertage überschritten hat bzw. bei Anmeldung innerhalb von zehn Tagen vor Veranstaltungsbeginn die Zahlung der Kursgebühren nicht bei Veranstaltungsbeginn nachweist.
- 7.3 Die DEN-Akademie behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen, für die die im Kursprogramm festgelegte Mindestzahl an Teilnehmer nicht erreicht ist. Die DEN-Akademie wird die Teilnehmer davon spätestens fünf Tage vor Veranstaltungsbeginn benachrichtigt. Bereits gezahlte Kursgebühren werden zurückerstattet. Eine darüber hinausgehende Haftung der DEN-Akademie ist ausgeschlossen.
- 7.4 Bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit des Referenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung. Ebenso erfolgt bei Kursausfall oder Terminverschiebung keine Übernahme von Reise- und Übernachtungskosten sowie von durch Arbeitsausfall entstehenden Auslagen.

8. Stornogebühren

Im Falle eines Rücktritts ohne Nennung eines Ersatzteilnehmers oder eines Ausschlusses beziffern sich die Stornokosten wie folgt:

- Bei Rücktritt/Ausschluß bis 30 Tage vor der Veranstaltung wird eine Verwaltungspauschale von 10% der Kursgebühr erhoben.
 - Bei Rücktritt/Ausschluß von 29 bis 15 Tagen vor Kursbeginn werden 30% der Kursgebühr erhoben.
 - Bei Rücktritt/Ausschluß von 14 bis 7 Tagen vor Kursbeginn werden 50% der Kursgebühr erhoben.
 - Bei späterer Abmeldung bzw. Rücktritt nach Beginn der Veranstaltung oder Nichterscheinen ist die volle Kursgebühr fällig.
9. **Haftung**
 - 9.1 Die DEN-Akademie haftet bei eigenem Verschulden oder dem seiner Erfüllungsgehilfen nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit auf Schadensersatz. Diese Haftungseinschränkungen greifen nicht, soweit eine wesentliche Vertragspflicht oder eine Kardinalpflicht verletzt worden ist. Dann besteht ein Anspruch auf den Ersatz des vertragstypischen Schadens.
 - 9.2 Die DEN-Akademie haftet nicht für den Verlust oder den Diebstahl für die von Teilnehmern zur Veranstaltung mitgebrachten Gegenstände.
 10. **Prüfungen/Zeugnisse**
 - 10.1 Soweit in Kursen Abschlußprüfungen vorgesehen sind, ist die Prüfungsgebühr in den Kursgebühren enthalten. Die Leistungskontrolle der Teilnehmer wird benotet. Im Fall des Nichtbestehens der Prüfung ist eine Nachprüfung möglich, für die eine eigene Prüfungsgebühr zu entrichten ist. Näheres regelt die Prüfungsordnung der DEN-Akademie, die unter www.den-akademie.de einsehbar ist.
 - 10.2 Jeder Teilnehmer ist für die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für die Abschlußprüfungen bzw. für die Zulassung als Vor-Ort-Berater der BAFA im Zeitpunkt der Prüfungsanmeldung selbst verantwortlich. Nach bestandener Abschlußprüfung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat.
 - 10.3 In allen anderen Kursen erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat über ihre erfolgreiche Teilnahme.

11. Speicherung personenbezogener Daten

Der Teilnehmer stimmt der elektronischen Speicherung seiner Anmeldeinformationen für die Abwicklung des Vertrages zu. Er stimmt weiter der Weiterverarbeitung dieser Daten in anonymisierter Form für statistische Zwecke zu. Der Teilnehmer kann jederzeit die Löschung seiner personenbezogenen Daten aus den Speichermedien verlangen.

12. Geltung der Bedingungen der DEN-Akademie

Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der DEN-Akademie an. Etwaigen Gegenbestätigungen unter Hinweis auf Vertragsbedingungen des Teilnehmers wird hiermit widersprochen.

13. Schriftform

Nebenabreden sowie Änderungen und/oder Ergänzungen von Verträgen mit der DEN-Akademie bedürfen der Schriftform. Diese ist durch Telefax oder Übermittlung einer elektronischen Datei mit eingescannter Unterschrift per Email nur dann gewahrt, wenn das Original unverzüglich im Anschluß bei der DEN-Akademie eingeht.

14. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Frankfurt am Main.